



WB Paracelsusbad

Salzburg, Österreich

WB Paracelsusbad

ARGE reitter - Eck, Anerkennung

DAS KONZEPT: Wir sind fasziniert von der Idee, ÜBER dem Park mit Ausblick auf Mirabellgarten im neuen Panoramabad zu baden.

Die Stufen: Der Bad-Innenraum fließt kaskadenartig in 4 Stufen himmelwärts, ist von der Eingangshalle aus in seinem Volumen wahrnehmbar, übersichtlich und verständlich. In der Eingangshalle beginnend, führt eine abwechslungsreiche Promenade über die schöne vektorielle Haupttreppe an der nördlichen Straßenfassade. Die Zonierung in unterschiedliche Bereiche ergibt sich wie von selbst durch die Höhenunterschiede. Dennoch bildet sich ein fließender Raum vom Foyer bis zum Freiluftbad über den Baumkronen.

Der Mantel: Das Bürohaus, vom Westen her unabhängig erschlossen bildet den äußeren Rahmen für den Schwimmbad - Sockel. Die Becken liegen nicht ÜBER sondern ZWISCHEN den Büros. Dies bedeutet eine erhebliche technisch- konstruktive Vereinfachung

Darüber hinaus wird gegenüber der Machbarkeitsstudie ein ganzes Geschoss eingespart (22m statt 25m Höhe).

Das Kurhaus: Seiner Bedeutung und seinem Inhalt entsprechend ist es verschränkt mit dem Panoramabad. Bad und Kurhaus sind eine Einheit, lichtdurchflossen und mit subtilen Blickbeziehungen.

Die Sauna on top kombiniert Entspannung und Ruhe mit dem sensationellen Rundblick. Vor dem Ruheraum breitete sich die Stadt vom Mirabellgarten bis zur Festung aus. Die windgeschützte Dachterrasse lädt ein zum Sonnenbad nackt über Salzburg (manchmal auch zur Regendusche nach dem Saunagang).

Ralf Eck

FUNKTION

Wettbewerbe

WETTBEWERB

2012

